

Bekanntmachung der Beschränkten Ausschreibung (nach § 12 Abs. 1 VOL/A)

- a) Auftraggeber: Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth
Waldsassener Str. 9
95666 Mitterteich
Tel: 0 96 33 / 923 198-0
Fax: 0 96 33 / 923 198-190
- b) Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach VOL/A
- c) Form: Für die Angebotserstellung sind ausschließlich die der Ausschreibung beigefügten Vordrucke zu verwenden. Die Abgabe aller Vordrucke ist nur in Papierform zulässig! Die Abgabe der Bewerbungsunterlagen per e-mail oder Fax ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Die Bewerbungsunterlagen sind in einem verschlossenen Umschlag mit Kennzeichnung „Angebot Busbeförderung“ an den Auftraggeber zu senden oder abzugeben. Das Risiko der Postzustellung trägt der Bieter.
- d) Art, Umfang und Ort der Leistung: Schülerbeförderung von ca. 78 Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung (geistig und/oder Mehrfachbehinderung) für den Besuch des Förderzentrums Schwerpunkt geistige Entwicklung der Lebenshilfe KV Tirschenreuth und der angeschlossenen Heilpädagogischen Tagesstätte.
Standort: Waldsassener Str. 9, 95666 Mitterteich
Es handelt sich um ca. 11 Buslinien, die jeweils bis zu 4 x täglich gefahren werden müssen (Monatliche km-Leistung ca. 15-20Tkm, abhängig von Tourenplanung und Anzahl der Schultage). Der Transport erfolgt in Kleinbussen und BTW-Fahrzeugen im Einzugsgebiet des Landkreises Tirschenreuth.
- e) Lose: Der Auftrag ist nur als Gesamtauftrag zu vergeben. Teilangebote können nicht abgegeben werden.
- f) Nebenangebote: Der Auftragnehmer hat die Leistung selbst zu erbringen, die Weitergabe an Subunternehmer ist ausgeschlossen. Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind ausgeschlossen.

- g) Ausführungsfristen: Beginn: 12.09.2023
Dauer: 4 Schuljahre ab Leistungsbeginn
Ende: 31.07.2027
- h) Ausschreibungs-
unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab dem 27.03.2023
bei der Lebenshilfe KV Tirschenreuth, Waldsassener Str. 9,
95666 Mitterteich bei Fr. Weber
(Mo bis Fr 07:30 – 15:30 Uhr) abgeholt werden.
- i) Fristen: Ablauf der Bewerbungsfrist/Submissionstermin:
01.06.2023 09:00 Uhr
Die Zuschlagserteilung erfolgt bis 03.06.2023
Der Bieter ist bis 31.08.2027 an sein Angebot gebunden
Bei Angebotseröffnung sind keine Bieter zugelassen.
- j) Sicherheitsleistung: entfällt
- k) Zahlungsbedingungen: entfällt
- l) vorzulegende
Unterlagen: Zum Submissionstermin müssen dem Auftraggeber folgende
Unterlagen in gedruckter Form vorliegen:
- Angebotsvordruck
 - Erklärung des Auftragnehmers
 - Linienkalkulation auf Basis der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Haltestellen- und Fahrgastübersicht
 - Fahrpläne auf Basis der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Haltestellen- und Fahrgastübersicht
 - Vollständige Liste mit Angaben zu den eingesetzten Fahrzeugen*
 - Vollständige Liste mit Angaben zum eingesetzten Beförderungspersonal*
 - Referenzlisten
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse und der Berufsgenossenschaft
 - Nachweis zum Versicherungsschutz bei Sach- und Personenschäden
 - Für Bietergemeinschaften:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften
 - ein Verzeichnis darüber, welchen Anteil die jeweiligen Mitglieder der Gemeinschaft an der Arbeitsgemeinschaft haben.

Andere Unterlagen werden vom Auftraggeber nicht berücksichtigt. Fehlende Unterlagen führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren!

- m) Vervielfältigungskosten: Für die Ausschreibungsunterlagen wird eine Schutzgebühr von € 40,- erhoben. Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet und kann mittels Überweisung oder bar bezahlt werden. Das Risiko der Postzustellung trägt der Bieter.
- n) Zuschlagskriterien Zuschlag wird gem. § 18 VOL/A auf das nach Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wertungskriterien lt. Vergabeunterlagen.

Mitterteich, den 23.03.2023



Berthold Kellner
Geschäftsführer
Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth e. V.

*Die Lebenshilfe KV Tirschenreuth e. V. verzichtet auf die geforderte Abgabe einer vollständigen Fahrzeugliste zum Submissionstermin, wenn noch keine entsprechende Fahrzeugflotte vorgehalten wird. Allerdings weisen wir darauf hin, dass wir die zur Qualitätsbeurteilung des Bewerberfuhrparks notwendigen Angaben in Listenform nach erfolgter Submission mit entsprechender Fristsetzung nachfordern werden.

Bei geplantem Neuerwerb oder Anmietung von Fahrzeugen müssen vom Bewerber entsprechende Nachweise vorgelegt werden, aus denen die geforderten Angaben hervorgehen.

Bewerber, die bereits einen entsprechenden Fuhrpark vorhalten, sollen die der Ausschreibung beigefügte Fahrzeugliste bereits zum Submissionstermin vorlegen.

*Die Lebenshilfe KV Tirschenreuth e. V. als Auftraggeber verzichtet auf die geforderte Abgabe einer vollständigen Personalliste zum Submissionstermin wenn noch kein entsprechender Personalstamm vorgehalten wird. Allerdings weisen wir darauf hin, dass wir die der Ausschreibung beigefügte Personalliste nach erfolgter Zuschlagserteilung mit entsprechender Fristsetzung nachfordern werden.

Bewerber, die bereits einen entsprechenden Personalbestand vorhalten, sollen die der Ausschreibung beigefügte Personalliste bereits zum Submissionstermin vorlegen.